



FC KIRCHBERG

CLUB

MASSCHARTER



**«Spielen Sie mit uns
in einer höheren Liga!»**



**Typografie
Grafische Gestaltung
Digital-/Offsetdruck
Digitale Fotografie
Werbung**

steinhof
PrintMedia AG

Bernstr. 71 | Postfach 1538 | 3401 Burgdorf
Telefon 034 426 26 | office@steinhof-pm.ch
www.steinhof-pm.ch



3422 Kirchberg, Telefon 034 445 29 60

**Unsere Spezialität:
Fleisch und Wurst vom Feinsten!**





CLUBNACHRICHTEN

FC KIRCHBERG

www.fc-kirchberg.ch

Nr. 60 **34. Jahrgang, Juli 2019** **erscheint zweimal jährlich**

Clubadresse	Fussballclub Kirchberg, Sportplatzweg 16, 3422 Kirchberg BE Bankverbindung: Raiffeisen, IBAN: CH78 8088 8000 0042 8976 3
Grafische Gestaltung, Layout und Bildbearbeitung	Alexander D. Küffer, Bünde 33, 3323 Bäriswil BE Tel. Geschäft 034 426 26 26, E-Mail: office@steinhof-pm.ch
Inseratenannahme und Druck	Steinhof PrintMedia AG, Bernstrasse 71, Postfach 1538, 3401 Burgdorf Dino W. Küffer, Tel. G 034 426 26 26, Fax 034 426 26 27
Auflage	600 Exemplare

Vorstand, Funktionäre und Trainer FC Kirchberg

Präsident	Schoder Daniel	physio-ds@bluewin.ch	N 079 444 73 37	G 034 445 30 00
Vizepräsident	Hostettler Marc	marc.hostettler@itelligence.ch	N 078 604 96 19	
Finanzen	Notaro Raphael	r.notaro@saucen.ch	N 079 364 13 91	
Administration	Studer Naemi Rüegsaustrasse 14	naemi-96@hotmail.com 3415 Rüegsauschachen	N 076 397 74 46	
Werbung/Marketing	Niederer Roger Zürichstrasse 18	roger.niederer@niederer.com 3422 Kirchberg	N 079 710 97 30	
Sportlicher Leiter	Rumasuglia Ivano Schalunenstrasse 7	ivano.rumasuglia@gmail.com 3426 Aefligen	N 076 343 06 06	
Sportteam, Spielbetrieb	Brechbühl Marc Eysstrasse 1	brechbuehl.marc@gmx.ch 3422 Kirchberg	N 079 510 81 43 P 034 445 05 09	
Sportteam, J+S-Coach	Bertschy Marc	marc.bertschy@gmx.ch	N 078 743 97 05	
Sportteam, Frauen	von Burg Stéphanie Franz-Schnyder-Weg 24	stephi_von_burg@gmx.ch 3422 Rüdliglen-Alchenflüh	N 079 202 75 03	
Sportteam, Junioren/TUE/TOBE/	Leu Andreas Ruegsaustrasse 14	andi-leu@bluewin.ch 3415 Rüegsauschachen	N 079 383 11 08	
Materialchef	Girardi Fausto Juraweg 15	fausto-girardi@hotmail.com 3422 Kirchberg	N 079 426 75 03	
Senioren-/Veteranenobmann	Moser Stefan Zälgliweg 4c	moser.stefan@bluewin.ch 3422 Kirchberg	N 079 689 64 55 P 034 445 15 43	G 031 666 13 00
Clubhaus	Birkenring	3422 Kirchberg		034 445 52 97
Géranтин Clubhaus	Schertenleib Sue Zürichstrasse 25	bs.schertenleib@besonet.ch 3422 Kirchberg	N 079 623 18 19	

Buchhaltung	Friedli Peter	Friedeggstrasse 5, 3400 Burgdorf	peter.friedli@swissonline.ch	N 079 289 96 77	P 034 423 34 16	G 034 423 40 25
Platzwart	Schöni Mario	Schalunenstrasse 7a, 3426 Aefligen		N 079 417 91 20	P 034 445 11 82	
Reinigung	Schertenleib Sue	Zürichstrasse 25, 3422 Kirchberg	bs.schertenleib@besonet.ch	N 079 623 18 19		
Internet	Moser Stefan	Zägliweg 4c, 3422 Kirchberg	moser.stefan@bluewin.ch	N 079 689 64 55	P 034 445 15 43	G 031 666 13 00
Schiedsrichterbetreuer	Moser Stefan	Zägliweg 4c, 3422 Kirchberg	moser.stefan@bluewin.ch	N 079 689 64 55	P 034 445 15 43	G 031 666 13 00
Platzspeaker	Brechbühl Marc	Eysstrasse 1, 3422 Kirchberg	brechbuehl.marc@gmx.ch	N 079 510 81 43	P 034 445 05 09	
Trainer I	Aebi Niklaus	Eysstrasse 72c, 3422 Kirchberg	aebi.klaus@bluewin.ch	N 079 622 20 74		
Assistenztrainerin I	Tschannen Hans	Ischlagweg 11, 3426 Aefligen	emoessi@solnet.ch	N 079 442 66 24		
Trainer II	Oppliger Thomas	Banigerstrasse 22c, 3052 Zollikofen	thom.oppliger@bluewin.ch	N 079 229 69 67	031 852 11 10	
Assistenztrainer II	Beyeler Adrian	Fabriksstrasse 14, 3414 Oberburg	aedu.beyeler@bluewin.ch			
Trainer Senioren 30+	Kauz Stefan	Eysstrasse 30, 3422 Kirchberg	airgauch@yahoo.de	N 079 473 63 36	P 034 423 50 70	
Trainer Senioren 40+	Bütikofer Thomas	Eysstrasse 94b, 3422 Kirchberg	thomas.buetikofer@credit-suisse.com	N 079 251 54 21	P 034 445 71 15	G 032 624 52 61
Trainer Frauen I	Kessler Ruedi	Kirchmattstrasse 16, 3422 Kirchberg	rg.kessler@bluewin.ch	N 079 821 23 89		
Trainerin Frauen II	Klabowski Sabrina	Fichtenweg 2, 3362 Niederönz	sklabowski@gmail.com	N 079 488 44 17		
Assistenztrainerin Frauen II	Moser Jennifer	Chrumliweg 18, 3254 Messen	jennifer.moser@hfm.ch	N 079 489 28 58		
Trainer Junioren A	Wälti Sascha	Riedstrasse 3, 3424 Niederösch		N 079 409 58 48		
Trainer Junioren B	Brunner Reto	Jurastrasse 16, 3427 Utzenstorf	reto.brunner@besonet.ch	N 079 705 52 05		
Assistenztrainer Junioren B	Günter Marco	Juraweg 31, 3422 Kirchberg	marco.guenter@bbs.ch	N 078 691 40 24		
Trainer Junioren C	Roth Dario		dario@darioroth.ch	N 078 857 91 52	P 034 445 67 01	
Trainer Junioren D	Käsermann Remo	Sägestrasse 10d, 3422 Kirchberg	r.97@gmx.ch	N 078 728 14 38		
Trainerin Junioren Ea	Hofer Jessica	Bahnhofstrasse 48, 4900 Langenthal		N 079 203 76 28		
Assistenztrainer Junioren Ea	Meyer Marco	Wiesenweg 7, 3422 Rütliglen-Alchenflüh	m-meyer@gmx.ch	N 079 779 89 71	P 034 445 79 87	
Trainerin Junioren Eb	Schneider Nadine	Burgdorfstrasse 2, 3422 Rütliglen-Alchenflüh	nadine.schneider@besonet.ch	N 079 392 02 68		G 031 850 13 23
Trainer Junioren Fa	Studer Naomi	Rüegsaustrasse 14, 3415 Rüegsauchachen	naemi-96@hotmail.com	N 076 397 74 46		
Trainer Junioren Fb	Matter Rolf					
Trainer Junioren Fc	Jakupi Ikmet	Beundenweg 17, 3422 Kirchberg		N 076 216 60 95		
Trainer Junioren G	Dautli Besart					
Torhütertrainer	Habegger Daniel	Eisenbahnweg 11, 3426 Aefligen	daniel.habegger@gmx.ch			

Inhaltsverzeichnis

In eigener Sache

Bericht des Präsidenten	7
Bericht der sportlichen Leitung.....	9
Bericht des Juniorenobmannes	15

Mannschaftsberichte

1. Mannschaft (2. Liga regional)	21
2. Mannschaft (4. Liga)	23
Senioren 30+, TUE	25
Junioren C, TUE (Promotion)	31
Junioren Ea	37
Junioren Eb	41
Junioren F	45
Frauen I (2. Liga)	47
Frauen II (3. Liga).....	51

Aus der FC-Familie	54
---------------------------------	-----------

Agenda	54
---------------------	-----------



Röthlisberger Treuhand

Michael Röthlisberger, Strandweg 15A, 3400 Burgdorf

Tel./Fax 034 424 00 04, Natel 079 251 32 70

info@rotreuhand.ch, www.rotreuhand.ch

Buchhaltungen | Steuererklärungen und -beratungen

MWST-Abrechnungen | Personal- und Lohnwesen

Quickline Kunden aufgepasst!

Nebst persönlicher Beratung und einem individuellen Kundenservice profitieren Sie bei uns auch von vielen Treueaktionen* und Vergünstigungen.

Ganz einfach auf www.kundenclub.ch die Aktionen prüfen – vorbeigehen – Kundenclub Karte zeigen – profitieren!

www.kundenclub.ch



Ihr Partner für **QUICKLINE** **localnet**



*Vergünstigungen für Quickline Kunden im Versorgungsgebiet der Localnet AG (inkl. Kunden der EnerCom Kirchberg AG und der Energie AG Sumiswald).

Bericht des Präsidenten

Liebe FCK-Familie

Gewitter ziehen über die Schweiz, das Grümpeltturnier ist Geschichte und der Schnittersonntag steht vor der Tür... Es ist Sommerpause auf dem grünen Rasen!

Was für eine tolle Saison:

Unsere Terrasse steht! Wie geplant konnten wir am 31. März 2019 zum Rückrundenstart unsere Terrasse mit einem Sieg gegen Aarberg einweihen. Ich möchte mich bei den vielen Zuschauern für den schönen Tag bedanken. Ebenfalls gilt ein grosser Dank allen Sponsoren und «Machern», insbesondere Roger Niederer und Bruno Wyss. Unser neues Juwel ist nicht mehr wegzudenken, haben wir doch schon viele schöne Stunden darauf verbracht. Auch vonseiten der Zuschauer erhielten wir nur positive Resonanzen.

Sportliche Höhenpunkte reihten sich nur so ein! Berner Cupsieg der Frauen: In einem spannenden, trotz Dauerregen hochstehenden, Finale siegten unsere Damen verdient im Elfmeterkrimi gegen Ostermundigen. Auch unser Team Untere Emme Junioren A holte sich einen Tag später diesen Titel.

Die Junioren C stiegen mit 33 Punkten aus elf Spielen souverän wieder in die Coca-Cola Junior League auf. Die Junioren B, die den Aufstieg in die höchste Liga letzten Herbst realisiert hatten, konnten sich, nach anfänglichen Problemen, im 4. Rang einreihen.

Etwas traurig, aber sehr stolz darf ich sein, wenn ich von der Saison unseres Fanionteams spreche. Fehlten doch am Schluss fünf Minuten zum Aufstieg! Trotzdem: BRAVO, Giele, und ein grosses Kompliment an die Trainer Chlöisu, Hausi und Dänu. Das war eine super Saison!

Ich möchte mich bei allen SpielerInnen und Trainern für ihren Einsatz herzlich bedanken. Ein weiterer Dank geht an alle Funktionäre, Sponsoren und FCK-Fans. Am 27. Juli 2019 geht's mit dem Blitzturnier bereits wieder los auf dem Birkenring. Ich wünsche allen einen schönen Sommer.



Mit uns gewinnen Sie immer

Als kleine und feine Kunden-Genossenschaft setzen wir auf solides Versicherungshandwerk in den ländlichen Gebieten der Schweiz. Privatpersonen, Landwirte und KMU zählen auf uns – seit 1874.

Hauptagentur Burgdorf

Andreas Christen
Bahnhofstrasse 45
3400 Burgdorf
Tel. 034 424 05 06
www.emmental-versicherung.ch

emmental
versicherung

ZUVERLÄSSIG UND UNKOMPLIZIERT.

ihrbaubegleiter.ch

Ihr Baubegleiter für
Strassenbau | Leitungsbau
Stahlbeton | Lärmschutz

Telefon 079 476 29 60

RWaldspurger

Bericht der sportlichen Leitung

Alle Spiele sind gespielt, die Würfel sind gefallen und die Saison 2018/19 ist bereits wieder vorbei. Gerne möchte ich aus Sicht der sportlichen Leitung ein kurzes Resumée der vergangenen Saison ziehen.

Begonnen mit der ersten Mannschaft der Herren, kann man auf eine sehr erfolgreiche Saison zurückblicken. Es fehlte leider nur die verdiente Belohnung.

Wie bereits in der Vorrunde, spielte das «Eis» in allen Spielen stark auf, und es wurde schnell klar, dass die Ambitionen in Richtung Aufstieg zielten. Die Gegner aus der Juragruppe versuchten in jedem Spiel dem FC Kirchberg ein Bein zustellen, damit einer der «ihren» die Möglichkeit zum Aufstieg hat. Das sogenannte «Beinstellen» wurde leider im Entscheidungs- und Revanchespiel gegen den FC Azzurri Biel Tatsache und der Aufstieg um einen Hauch verpasst.

Nüchtern betrachtet muss man stolz auf die erbrachte Leistung sein, denn es gab in dieser Saison viele unbekannte Faktoren wie z. B. die Einteilung. Dennoch wurde das Maximum aus der Mannschaft geholt und viele junge Spieler integriert, welches mich und den Vorstand für die neue Saison sehr zuversichtlich stimmt.

Das «Zwöi» startete mit vier Verlustpunkten auf das Leader-Duo Huttwil/Sumiswald in die Rückrunde.

Von Beginn an war klar; wenn man aufsteigen will, dann muss jedes Spiel gewonnen werden. Aufgrund zahlreicher Verletzter sowie Abwesenden war das Kader in der Rückrunde sehr schmal und auf die Aushilfe von Spielern aus der 1. Mannschaft angewiesen. Nach null Punkten aus den Spielen gegen die direkte Konkurrenz wurde schnell klar, dass es mit dem Aufstieg sehr schwierig wird.

Zum Schluss platzierte sich das «Zwöi» auf dem guten 3. Rang, wobei wichtig ist, dass die jungen Spieler in dieser Saison einen grossen Schritt machen konnten.



**Bekleidung.
Textildruck.
Stickerei.
Werbetechnik.
werk5shop.ch**



Nachhaltig gut.



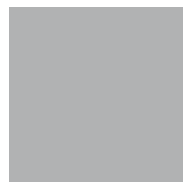
switcher
made with respect!

Wir produzieren
fair und ökologisch.



A + W

Architektur und Wert



A+W Architekten AG - 3422 Kirchberg - www.aw-architekt.ch

Korngasse 8
Postfach 513
CH-3422 Kirchberg
Tel 034 445 68 14
Fax 034 445 68 15
info@aw-architekt.ch

Architektur und **W**ert bei Immobilien

Leider war es auch in dieser Saison nicht einfach, beide Frauen Mannschaften mit genügend Spielerinnen auszustatten. Hierzu haben auch diverse Gespräche für die Zukunft der Frauenmannschaften stattgefunden, um eine mögliche Lösung zu finden.

Die genannte Herausforderung konnte der 1. Mannschaft der Frauen jedoch nichts anhaben. In der Meisterschaft wurde der souveräne 2. Platz erreicht, wobei man zusätzlich den Berner Cup für sich entscheiden konnte – BRAVO! Markus, welcher den FC Kirchberg verlassen wird, möchte ich für seinen Einsatz danken und wünsche ihm viel Erfolg für seine Zukunft.

Das «Zwöi» der Frauen kann durchaus auf eine erfolgreiche Saison zurückblicken, denn mit dem sicheren 7. Rang konnte man sich von den Abstiegsrängen relativ schnell verabschieden und musste sich nicht nach hinten orientieren. Wie es genau in der nächsten Saison weitergeht, wurde mit der Mannschaft besprochen und wird sicherlich zeitnah kommuniziert.

Ich möchte auch hier nochmals klarstellen, dass unser Ziel zwei Frauenmannschaften sind, und hierfür ist jede Spielerinn wichtig. Wenn ihr also jemanden kennt, wendet Euch doch an uns oder an die Trainer.

Nach dem Aufstieg der TUE B-Junioren in der Vorrunde galt es, sich in der CCJL zu behaupten. Mit grossartigen 22 Punkten und nur vier Punkten Rückstand auf den Erstplatzierten wurde die Aufgabe souverän gemeistert.

Das TUE C Promotion hat nach dem Abstieg in der Vorrunde alle verblüfft! Mit sagenhaften 33 Punkten aus elf Spielen und einem Torverhältnis von +62 wurde der Wiederaufstieg sogleich im ersten Anlauf geschafft. Ich möchte dem Team für den grossartigen Einsatz danken, denn eine solche Leistung ist nicht selbstverständlich. Ein grosser Dank geht an Ädu Frieden und Maggi Brechbühl, welche das Team in der Rückrunde übernommen, geformt und erfolgreich gemacht haben.

Festhalten möchte ich noch die Veränderung in der TUE-Gruppierung. Wie einige bereits mitbekommen haben, hat sich der SC Burgdorf bedauerlicherweise aus dieser Gruppierung zurückgezogen. Wir haben diese Situation zum Anlass genommen, um mit den restlichen Vereinen Gespräche zu führen. Wir sind uns alle einig, so weiterzumachen. Diese Herausforderung werden wir als Chance wahrnehmen, um neue Strukturen innerhalb der Grup-

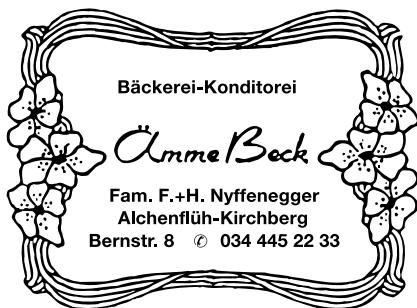
Wenn Sie wirklich umfassend und individuell beraten werden möchten!

Peter Friedli

dipl. Experte in Rechnungslegung und Controlling

Eystrasse 16, Postfach, 3422 Kirchberg
Telefon 034 423 40 25, Telefax 034 423 40 33
E-mail: peter.friedli.th@quickline.ch

Bald isch's bekannt
i jedem Huus.



Wär s Brot bym Beck chouft,
dä chunnt drus.



Chäs-Chäuer

Kirchberg BE

- 130 Sorten Käse
- Milchprodukte
- viele regionale Spezialitäten
- Gasparini Glace
- Käse- & Fleischplatten
- Verleih & Catering
- Geschenke



Schon mal Raclette, Fondue oder
Grillkäse auf dem Feuer probiert?

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Hauptstr.10 • chäs-chäuer.ch • 034 446 81 06

pierung zu schaffen, alle Vereine besser zu involvieren und der Gruppierung noch mehr Gewicht zu geben.

Ein grosses Dankeschön geht an alle Trainer, von den Birkenring-Kids bis zu den Aktiv-Mannschaften, für die tolle und nicht selbstverständliche Arbeit, welche sie Woche für Woche leisten. Nun gilt es, sich zu erholen, um für die intensive, aber kurze Sommervorbereitung bereit zu sein und einen guten Start in die neue Saison hinzulegen.

Danken möchte ich dem gesamten Sportteam, welches immer konstruktiv und mit viel Fleiss agiert, um den Trainern und Spielern die Arbeit möglichst zu vereinfachen.

Der sportliche Leiter
Ivano Rumasuglia



bütikofer
blumen + gartenbau ag

• Gartenbau • Gärtnerei • Floristik

Hauptstrasse 31
3422 Alchenflüh

Tel. 034 / 445 22 13
buetikoferag@besonet.ch

Schenk Reinigung GmbH

Die heisse Nummer für kühle Rechner:

079 795 08 25

Reinigungen • Umzüge/Entsorgungen • Gartenarbeiten

3400 Burgdorf

info@schenk-reinigung.ch

Schänke, dank!

www.schenk-reinigung.ch



Telmo und José Rodrigues Correia

Portugiesische Küche

Restaurant Brücke

Hauptstrasse 2c • 3422 Kirchberg

Telefon 033 856 00 00

info@restaurantbruecke.ch • www.restaurantbruecke.ch

Öffnungszeiten: Montag bis Sonntag von 08.00 bis 00.30 Uhr

Bericht des Juniorenobmannes

Im Juniorenbereich können wir auf eine erfolgreiche Rückrunde zurückblicken. Mit dem neuen Trainerduo, Adrian Frieden und Maggi Brechbühl, gelang dem TUE Junioren C der sofortige Wiederaufstieg in die CCJL. Dem Trainerduo ist es gelungen, bei den Jungs die Freude am Fussballspielen zurückzuholen, und sie haben eine Mannschaft geformt, die enormen Zusammenhalt ausstrahlt. Der Aufstieg wurde mit elf Siegen aus elf Spielen sensationell erreicht.

An dieser Stelle möchte ich mich nochmals bei Ädu und Maggi bedanken, dass die beiden das Amt letzten November übernommen haben und das Team zu Topleistungen motivieren konnten. Von Beginn weg war klar, dass die beiden das Team nur bis zum Sommer trainieren werden. Ädu übernimmt nun die Junioren B in Worb. Ihm wünsche ich bei dieser neuen Herausforderung viel Erfolg.



Das TUE Junioren B absolvierte nach dem Aufstieg im Herbst die erste Saison in der Coca-Cola Junior League. Nach einem harzigen Start mit nur einem Punkt aus drei Spielen errang das Team von Angelo Giardiello sieben Siegen aus acht Spielen. Am Ende klassierte sich die Équipe auf dem guten 4. Platz. Verstärkt wurde das Trainerteam nach den ersten drei Spielen durch Giri und Hoschi. Nun steht bei den Junioren B ein Trainerwechsel an. Angelo hört nach eineinhalb Jahren auf. Ihm ist es zu verdanken, dass die Junioren B den Weg zurück in die oberste Juniorenspielklasse geschafft haben. Vor seiner Ankunft bestand das Team noch aus knapp sieben bis acht Spielern. Er hat die Jungs wieder zurückgeholt und eine Mannschaft gebildet, welche in der Coca-Cola Junior League bestehen kann. An dieser Stelle bedanke mich herzlich bei Angelo für sein Engagement und wünsche auch ihm alles Gute für seine Zukunft.

Das TUE Junioren A, stationiert in Burgdorf, ist zwar sang- und klanglos aus der Coca-Cola Junior League abgestiegen, konnte jedoch mit dem Gewinn des Cups die Saison doch noch erfolgreich abschliessen.



MBJ BAUPHYSIK + AKUSTIK AG

***Wir sind Ihre Partner für praxisgerechte
bauphysikalische Lösungen***

Neubauten:

- Erarbeiten von Wärme- und Schallschutzkonzepten
- Erstellen von behördlichen Nachweisen
 - 2D- und 3D-Wärmebrücken
 - Baubegleitungen

Sanierungen:

- Erstellen von Grob- und Feinanalysen

Untersuchungen von Bauschäden und Mängel, Expertisen

- Bauschäden abklären, Sanierungsmassnahmen planen
- Expertisen für Private, Versicherungen und Gerichte
 - Probeentnahme und Laboruntersuchungen

Schallschutz, Raumakustik

- Lärmschutz
- Schallschutz im Hochbau
- Industrie- und Raumakustik
 - Schallmessungen

Luftdichtigkeit der Gebäudehülle

- Luftverlustmessung NL 50
- Analysen von Luftleckagen mit Nebelmaschine

Wir wünschen dem FC Kirchberg viel Erfolg!

MBJ Bauphysik+Akustik AG · Solothurnstrasse 24 · 3422 Kirchberg
Telefon 034 445 99 11 · Telefax 034 445 99 41
Internet: <http://www.mbj.ch> · e-mail: bauphysik@mbj.ch

Ebenfalls eine sehr gute Saison spielten unsere Junioren D von Remo Käsermann. Ungeschlagen wurde die Gruppe in der 1. Stärkekategorie mit acht Punkten Vorsprung auf den SC Burgdorf gewonnen. Der Grossteil dieser Mannschaft kommt nun zu den Junioren C. Somit muss Remo nun ein praktisch neues Team aufbauen. Aber er kann sich auf einen starken Jahrgang freuen, der von den Junioren E nachkommt.

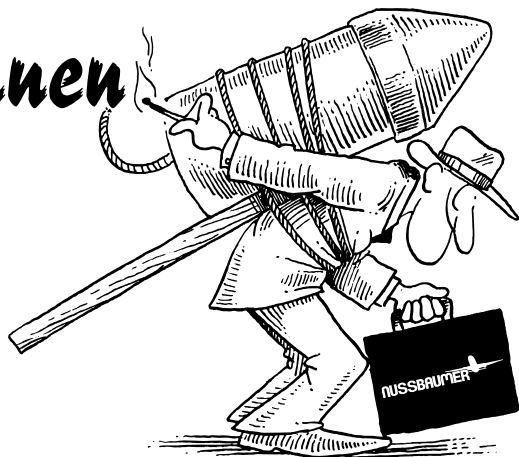
Freude als Juniorenobmann habe ich natürlich auch, wenn ein Junior bei den Aktiven zum Einsatz kommt. So konnte sich in der Rückrunde Moritz Guntern in der 1. Mannschaft behaupten und zeigte tolle Spiele. Natürlich profitierte er von verletzten Spielern, jedoch hat er gezeigt, dass er bereits mit 16 Jahren durchaus Stammspieler in der 1. Mannschaft werden könnte. Die Routiniers müssen Vollgas geben, wenn sie ihren Platz wieder zurückerobert wollen.

Kinderfussball (KIFU) Junioren G bis E: Auch bei unseren Kleinsten wird toll gearbeitet. Gerade bei den Junioren E hatten wir schwierige Momente. Ich gehe aber davon aus, dass die neue Saison nun besser wird. Zumindest auf den Trainerposten sind wir gut aufgestellt.

Bei den Junioren F haben wir auf den Trainerposten schon seit ein paar Saisons eine Konstanz. Das Trainerteam arbeitet sehr gut und besucht auch regelmässig Trainerkurse. Die Weiterentwicklung der Junioren ist deutlich sichtbar. Zu hoffen ist, dass für die Junioren G noch Trainer gefunden werden. Einmal mehr möchte ich mich auch hier bei einem scheidenden Trainer bedanken. Tinu Schober hat das Amt der Junioren G mit seiner Crew letzten August übernommen. Die zeitlichen Ressourcen hat er für dieses Traineramt, so glaube ich, eigentlich nicht. Trotzdem hat er die Initiative ergriffen und die Organisation des Trainingsbetriebs bei unseren Kleinsten übernommen. Schade gibt es nicht mehr Vereinsmitglieder mit solchem Tatendrang.

Das Amt des Kinderfussball-Verantwortlichen ist seit Ende Saison vakant. Seit eineinhalb Jahren wird bereits ein Nachfolger für mich gesucht. Leider ohne Erfolg. Da ich beide Ämter nicht mehr ausüben kann, musste ich leider den Entscheid fällen, per sofort die Anfragen für den KIFU an den Vorstand weiterzuleiten. Es ist zu hoffen, dass bald eine Lösung gefunden wird und jemand dieses Amt übernimmt. Der Kinderfussball ist der wichtigste Teil im Juniorenbereich. Verlieren wir unsere Kleinsten, weil die Organisation nicht

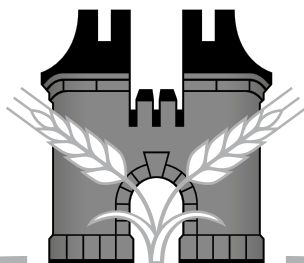
**Bei uns können
Sie auch
kurzfristig
verreisen!**



NUSSBAUMER

NUSSBAUMER REISEN AG, BAHNHOFSTR. 18 A, POSTFACH, 3401 BURGDORF, TEL. 034 420 52 52, FAX 034 420 52 59
INFO@NUSSBAUMER-REISEN.CH

WWW.NUSSBAUMER-REISEN.CH



FELDSCHLÖSSCHEN

mehr stimmt, spüren wir dies früher oder später auch im Aktivbereich. Nun mache ich einmal mehr den Appell an die Vereinsmitglieder: Jeder im Verein sollte etwas beitragen. In der Regel sind es immer dieselben, die sich für den Verein einsetzen und Ämter übernehmen. Wenn also jemand interessiert ist oder dem Verein durch ein Amt etwas zurückgeben möchte, so meldet Euch beim Vorstand für die Aufgabe als KIFU-Verantwortlichen. Diese Aufgabe kann auch zu zweit ausgeübt werden.

Die Gruppierung des Team Untere Emme hat ab der Saison 2019/20 einige Neuerungen: Der SC Burgdorf hat die Gruppierung verlassen und will den Weg alleine fortsetzen. Ich möchte nun über den Ausstieg von Burgdorf nicht mehr viele Worte verlieren. Wichtig ist nun, dass wir übrigen vier Vereine den Ausstieg Burgdorfs als Chance nehmen und wieder näher zusammenrücken. Das TUE Junioren C wird neu unter Utzenstorf laufen. Der neue Trainer heisst Dario Roth. Das TUE Junioren B bleibt in Kirchberg mit dem Trainerduo Reto Brunner/Marco Guntern. In Koppigen wird neu das TUE Junioren A geführt. Trainer dieses Team, welches bisher in Burgdorf stationiert war, ist Sascha Wälti. Das TUE A wird in der 2. Stärkeklasse spielen.

Ich bin überzeugt, dass wir durch die neuen Strukturen die Abläufe und Kommunikation in der Gruppierung deutlich verbessern können. Dazu benötigt es die hundertprozentige Mitarbeit von jedem Juniorenobmann und -trainer.

Jedem Trainer im Verein muss bewusst sein, dass es nicht bloss um die «nackten» Resultate geht, sondern um die Förderung und Weiterentwicklung jedes einzelnen Juniors. Wir brauchen die Gruppierung, damit unsere besten Junioren auch mit den Besten aus der Region zusammenspielen können. Letztendlich profitieren dann auch unsere Aktivmannschaften vom Team Untere Emme.

Mit Freude schaue ich auf die vergangene Saison zurück und danke nicht zuletzt auch dem Vorstand für die Unterstützung.

Andi Leu

Juniorenobmann und KIFU-Verantwortlicher



Wir sind stolz,
seit 2013 Exklusivsponsor
des FC Kirchbergs zu sein.

Geschäftsstellen in:

Burgdorf, Rüegsauschachen und Alchenflüh-Kirchberg

www.raiffeisen.ch/burgdorf

Raiffeisenbank Region Burgdorf

RAIFFEISEN

Wir machen den Weg frei

1. Mannschaft (2. Liga regional)

Unser gestecktes Ziel von Anfang Saison haben wir mehr als nur erreicht. Leider war der Frust Ende Saison trotzdem grösser als die Freude über das Erreichte. Am Ende fehlten «lausige» fünf Minuten zum totalen Erfolg.

Es war eine unglaubliche Saison mit sehr vielen guten Spielen unsererseits. Dank unserem neuen System haben wir gelernt, den Gegner meistens zu kontrollieren und zu dominieren. Es ist ein sehr laufintensives System, aber die Mannschaft hat es perfekt umgesetzt. Sie war bereit, sich zu quälen und das auch schon in den Trainings. Manchmal musste man auch noch ein wenig verbal nachhelfen.

Wir haben auch in der Breite ein sehr gutes Kader gehabt. Trotz mehreren Ausfällen gegen Ende der Saison, konnten wir unser Spiel durchziehen und erfolgreich bleiben. Zu erwähnen ist hier sicher der erst 16-jährige Moritz Guntern, aber auch sonst haben wir sehr gute und willige junge Spieler. Sie machen der Mannschaft und vor allem mir sehr viel Freude.

Die Carfahrten an die Auswärtsspiele in den Jura sind Highlights für alle gewesen, vor allem, wenn man gewonnen hat. Merci, Roger, für die Organisation.

Nicht gefallen hat mir hingegen die Trainingspräsenz. Da gilt es für mich und Hausi, nächste Saison den Hebel anzusetzen.

Der Mannschaft und dem Staff möchte ich von Herzen danke sagen, dass sie meine Art, eine Mannschaft zu führen, so gut und respektvoll aufgenommen haben. Merci!

Danken möchte ich auch unserem Präsi, der immer hinter uns steht und mich letztes Jahr «überredet» hat, Cheftrainer von dieser tollen Mannschaft zu werden.

Allen, die uns in irgendeiner Art und Weise unterstützt haben, danke ich recht herzlich.

Nun wünsche ich allen FCK-Freunden einen schönen Sommer. Häbet's guet!

CHÄSI



Lounge

Öffnungszeiten:
Täglich ab
16.00 Uhr

Tel. 034 445 04 67
www.chaesi-pub.ch

Öffnungszeiten:
Fr & Sa ab 20.00 Uhr
www.chaesi-lounge.ch

Solothurnstrasse 12 • CH 3422 Kirchberg

Führt ein roter Faden durch Ihre Werbung?

Bestehende Werbeaufträge analysieren,
Massnahmen planen und grafisch umsetzen -
genau dort liegt unsere Stärke.

**BRAND
GRAFIK**

Brand Grafik
Dorfstrasse 29 | 3423 Ersigen

Weiter Informationen:
www.brandgrafik.ch

Beschriftungen

Altbewährt und
trotzdem:

BRANDNEU

**BRAND
SCHRIFT**

Brand Schrift & Grafik
3423 Ersigen | www.brandgrafik.ch | T 034 445 40 50



Das gemütliche Café mitten in
Kirchberg

**Handwerklich hergestellte
Spezialbrote
Feinbackwaren
Hausgemachte Praliné
Exklusive
Schoggispezialitäten**

Bäckerei-Konditorei-Confiserie
Hauptstrasse 16
3422 Kirchberg
Tel. 034 445 22 43

2. Mannschaft (4. Liga)

Nach der Vorrunde befand sich das Team von Trainer Tom «Favre» Opplinger und Assistent Adi «Hütter» Beyeler in einer vollkommen neutralen Ausgangslage. Auf dem 3. Rang, punktgleich mit Huttwil und Sumiswald, jedoch mit den meisten Strafpunkten. Somit war der Aufstieg weiterhin ein realistisches Ziel. Wenn man einen Platz gutmachen würde, wäre man auch auf dem 2. Rang aufgestiegen, denn in keiner anderen Gruppe erzielten mehrere Teams so viele Punkte.

Die Probleme der Vorrunde setzten sich aber leider auch in der Rückrunde fort. Durch viele Abwesende im Training sowie an den Spielen, war das Team auf Spieler der Junioren, der Senioren und der 1. Mannschaft angewiesen. An dieser Stelle möchten wir allen Spielern, die bereit waren, uns in der 4. Liga auszuhelfen, herzlich danken.

Nach einem knappen 3:2-Sieg im ersten Spiel gegen Lerchenfeld konnte man rein vom Resultat her gesehen von einem geglückten Start in die Rückrunde sprechen. Anschliessend standen gleich zwei Spitzenspiele gegen Huttwil und Sumiswald an, die beide leider mit 0:2 verloren gingen. Die restlichen Spiele konnten alle gewonnen werden, abgesehen von einem Ausrutscher in Zollbrück, wo wir eine 1:2-Niederlage kassierten.

Somit stand das Team am Ende der Saison mit 46 Punkten aus 22 Spielen da, was einer guten Leistung entspricht. Da aber Sumiswald und Huttwil 50 Punkte erzielten, reichte es nur für den 3. Platz, welcher für den Aufstieg leider nicht ausreicht. Durch schlechte Leistungen gegen Teams, wo ein Sieg Pflicht gewesen wäre, hätte man es selbst in der Hand gehabt. Wir verspielten es jedoch schlussendlich selbst.

Das Ziel des direkten Wiederaufstiegs in die 3. Liga wurde also nicht erreicht. Aber man hat gesehen, dass man vorne mitspielen kann. Somit wird die 2. Mannschaft auch nächste Saison das Ziel Aufstieg wieder in Angriff nehmen. Ein breites Kader und weniger Absenzen in den Trainings wäre da jedoch von eminenter Wichtigkeit.

Dario Röthlisberger & Noah Kämpf

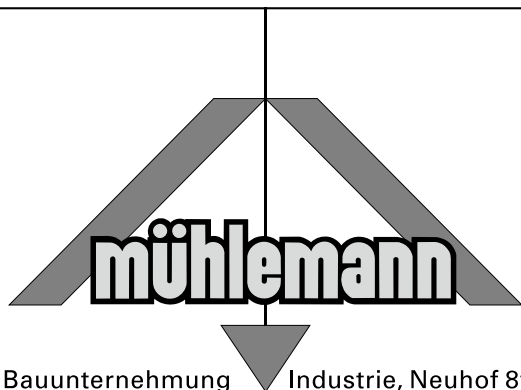
Wir sind auch ein Kurierdienst.

toppharm

Apotheke Schröter Kirchberg

Ihr Gesundheits-Coach.

Zürichstrasse 1, 3422 Kirchberg, Telefon 034 445 48 48



Bauunternehmung Industrie, Neuhof 8f
3422 Kirchberg BE
Tel. 034 448 32 32 • Fax 034 448 32 30
info@muehleemannbau.ch
www.muehleemannbau.ch



zaugg
Sanitär & Spenglerei

Hintergasse 10 3422 Kirchberg www.zaugg-be.ch

Senioren 30+, TUE

Den ganzen Winter über wurde jeden Montagabend in Koppigen dem Hallenfußball gefrönt. Leider zog sich dieses Jahr ein Spieler (Mini) eine langwierige Verletzung zu, die anderen kamen aber einigermaßen gesund durch den Winter. Anfang Februar wurde die Rückrunde mit einem Essen im Kirchberger Clubhaus lanciert. Die schlechte Witterung liess es nicht zu, früh auf Rasen zu trainieren, und so starteten wir erst am 13. März draussen in die «Vorbereitung».

Eine gute Woche später waren es 19 Unentwegte, welche am Trainingsweekend in deutschen Umkirch/Freiburg teilnahmen. Am Freitag nach dem Mittag startete das Abenteuer. Bereits um 15.00 Uhr standen wir den Senioren des SC Grafenried für ein Testspiel auf dem Gottenheimer Kunstrasenplatz gegenüber. Das Spiel endete 2:2 und wir hatten uns das erste (und nicht letzte) Bier redlich verdient. Traditionell liessen wir uns im Clubhaus mit SchniPoSa verköstigen und legten auch mit der Zimmermeisterschaft los. Via Porsche-Stube landeten wir im berühmterbuchtigten Heuboden und arbeiteten bis tief in die Nacht am Teamgeist. Nach dem Frühstück und Mittagstraining in der Halle ging es weiter zum Freiburger FC, wo wir bei schöns-



tem Wetter dem Landesligaspiel des FFC beiwohnten. Nach Apéro, diversen Zimmermeisterschafts-Spielen und dem leckeren Abendessen endete der Abend (resp. die Nacht) wiederum im Heuboden, bevor wir im 50 Meter entfernten Hotel unsere Nachtruhe fanden. Etwas müde, aber mit vielen tollen Anekdoten im Gepäck, ging es nach dem Frühstück wieder Richtung Heimat. Diese drei Tage in Umkirch waren wie ein verspäteter Kick-off dieser neuen Senioren-Gruppierung. Der Geist des Heubodens sollte uns die ganze Rückrunde begleiten.

Erst einen Monat später startete endlich die Rückrunde. Auf dem Kunstrasen von Oberdiessbach erkämpften wir uns einen etwas glücklichen 2:1-Sieg. Nun ging es Schlag auf Schlag: In Rüegsau lagen wir nach zwei Minuten schon hinten, konnten aber in der zweiten Halbzeit das Spiel zu unseren Gunsten drehen. Ein unglückliches Eigentor (OK, es gibt ja eigentlich keine glücklichen Eigentore) brachte dem Heimteam kurz vor Schluss noch das 2:2. Es war der einzige Punktverlust des späteren Gruppensiegers Hasle-Rüegsau.

Einen argen Dämpfer setzte es beim ersten Heimspiel ab: Gegen neun (9!) Spieler des FC Herzogenbuchsee schaute in der ersten Halbzeit eine mickrige 1:0-Führung heraus. Nach der Pause waren dann zehn Gegner auf dem Platz, und diese kehrten die Partie innerhalb weniger Minuten zum 1:2. Drei Zeigerumdrehungen vor Schluss konnten wir den unglaublich starken Buchsi-Goalie doch noch bezwingen und uns vor der totalen Blamage retten. In Huttwil war es wie immer... Kleiner Platz, kampfstarker Gegner und immer noch keine Ballfänge hinter den Toren. Nach 80 Minuten gingen wir das erste und einzige Mal als Verlierer (0:3) vom Platz, obwohl wir eigentlich mehr vom Spiel hatten.

In Aarwangen folgte das beste Spiel der Rückrunde. Das intensive, aber zumeist faire Spiel ging mit 0:0 in die Pause. Nach dem Tee konnten wir eine Schippe drauflegen und spielten uns zeitweise in einen Rausch. Wir kreierten Chancen um Chancen und gewannen letztendlich zwar nur 2:0, jedoch war es eine Freude denn «Jungs» zuzusehen.

Danach folgten zwei Pflichtaufgaben, welche wir mehr oder weniger souverän erfüllten. In Wynau waren wir feldüberlegen und konnten einen 0:1-Pausenrückstand in der zweiten Hälfte noch in einen Sieg umwandeln.





Sole di Sicilia

ital. Spezialitäten

Cafeteria

Geschenkartikel

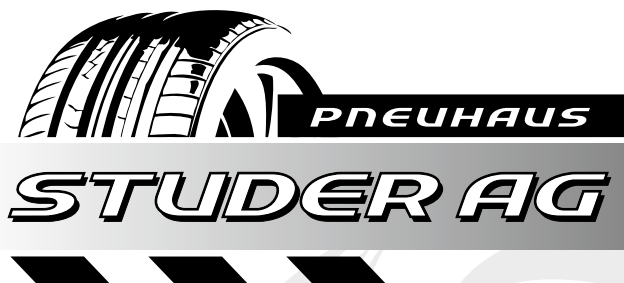
Heidi und Francesco Cannizzo

Ersigenstrasse 11

3422 Kirchberg

Tel. 034 445 31 54

Tel. 079 206 05 03



Für sichere Fahrten

Ihr richtiger Partner

Das Pneuhaus mit dem richtigen Profil!

Pneuhaus Studer AG | Oberburgstrasse 69 | 3400 Burgdorf | Tel. 034 422 77 55 | www.pneu-studer.ch | info@pneu-studer.ch

Kurios wurde es, als wir nur noch einen Ersatzspieler beim Aufwärmen hatten, sich aber drei Spieler quasi gleichzeitig verletzt zur Auswechslung meldeten! Gut nur, dass wir «fliegend» wechseln können! Am Ende stand ein glanzloser, aber verdienter 3:1-Sieg zu Buche. Im abschliessenden Spiel gegen Bützberg mussten wir zuerst einmal mit dem grossen Platz in Kirchberg zurechtkommen, spielten wir doch vorher sechsmal auf kleinen, engen Plätzen. Die erste Halbzeit war ein Graus, obwohl wir 2:1 führten. Im zweiten Durchgang kombinierten wir uns aber einige Male schön durch die vielbeinige Bützberger Abwehr, und so resultierte zum Abschluss der ersten TUE-Saison ein 5:2-Sieg. Somit beendeten wir die Frühjahrsrunde auf dem 3. Platz.

Aus den zu Beginn über 40 Spielern hat sich im neuen Jahr ein Stamm von gut 20 Senioren gebildet, welche die nötige Einstellung haben, ein Team über eine Saison zu tragen. Wir Coaches müssen zwar immer noch etwas Druck aufsetzen, damit am Schluss 14 bis 15 Spieler auf dem Matchblatt stehen, doch hat sich das Ganze nun ziemlich gut eingependelt. Die Stimmung untereinander ist super, die anfängliche Skepsis einzelner Spieler hat sich mittlerweile gelegt und neue Kollegschaften bildeten sich. Die Entscheidung, die beiden Teams (FCK/SCE und KSV/FCU) zusammenzulegen war richtig und wichtig für die Zukunft des Senioren-30+-Fussballs.

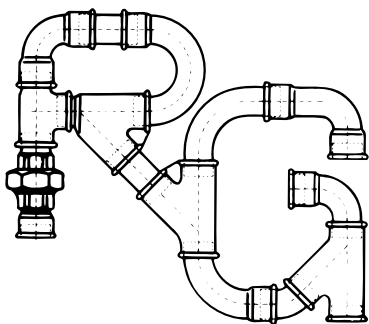
Wir freuen uns auf ein weiteres Kapitel in der kommenden Saison und würden uns freuen, den einen oder anderen Zuschauer mehr am Spielfeldrand begrüßen zu dürfen. Die Kunststücke der einstigen Aktiv-Kicker sind immer noch sehenswert und erst noch kostenlos. ☺

Die Coaches, Studi und Kauz



KAFI
GLUNGGE

PUB



Roland Galli

Spenglerei
Sanitäre Installationen

3422 Alchenflüh

☎ 034 445 32 71

Junioren C, TUE (Promotion)

Als Ädu und ich Anfang November zum ersten Mal vor dem Team standen, war die Enttäuschung und auch die Verunsicherung nach dem Abstieg aus der Coca-Cola Junior League greifbar.

Wir zeigten den Jungs unseren Plan auf und erklärten ihnen, dass wir mit ihnen den sofortigen Wiederaufstieg anstreben wollen. Dass dies jedoch kein Selbstläufer werden würde, war uns allen klar.

Nach einigen Sichtungstrainings hatten wir unser Kader für die Frühlingssrunde beisammen und starteten in die Vorbereitung. Die Jungs fluchten etliche Male ob den Lauftrainings, zogen aber trotzdem gut mit. So konnten wir gut vorbereitet in die Testspiele starten. Mit teils deutlichen Siegen sowie einer einzigen Niederlage gegen Weissenstein verlief diese Phase zufriedenstellend.

Am 31. März war es dann soweit. Mit einem Heimspiel gegen den Aufsteiger aus Bure starteten wir die Mission Aufstieg. Nach einer nervösen ersten Halbzeit steigerte sich das Team in der zweiten Hälfte deutlich, und es resultierte ein 5:0-Auftaktsieg.

Eine Woche später konnten wir das schwierige Auswärtsspiel gegen Azzurri Biel mit 3:0 für uns entscheiden. Danach folgte bereits das erste Schlüsselspiel. In Aarberg gelang uns die bisher beste Saisonleistung, und so gewannen wir auch dieses Spiel mit 4:2. Der Start war geglückt!

Es folgten zwei so genannte Pflichtaufgaben gegen Lengnau (21:4!) und Herzogenbuchsee (12:2).

So reisten wir mit dem Punktemaximum nach Zollikofen zum Team Grauholz. Hier benötigten wir zum ersten Mal auch das Glück des Tüchtigen, um gegen einen starken Gegner einen 3:2-Sieg einfahren zu können. Die Heimspiele gegen das Team Häftli (7:1) sowie gegen Walperswil (4:0) wurden souverän gewonnen. So kam es am 29. Mai zum sich schon lange angekündigten Spitzenkampf in Huttwil gegen das Team Unteremmental. Zwei Punkte lagen wir vor unserem härtesten Gegner, und so war die Anspannung vor dem Spiel deutlich spürbar. Was die Jungs aber dann auf den Platz zauberten, war schon schier unglaublich. Mit dem ersten Angriff – nach wenigen Sekunden – lagen wir schon in Führung. Das Team spielte sich in einen wahren Rausch, und so stand es nach 26 Minuten 6:1 zu unseren Gunsten!

**FC Kirchberg
braucht**

**axa
nova®**



Bei Migros, Coop, Spar und Athleticum

**Die Basis für ein gutes
Wohngefühl...**

BASYS

Wir haben das Know-how



... beginnt mit der Planung
und steckt im Detail

**Lösungen im Rohbau
garantieren:**

- ▼ Sicherheit
- ▼ Hohe Lebensdauer
- ▼ Bauwerterhaltung
- ▼ Energiekosteneinsparung
- ▼ Gesunde Wohnqualität

**Wärme- und schalldämmende
Edelstahl-Bauteilanschlüsse**

Damit Ruhe herrscht!

Bau Systeme



BASYS AG
Industrie Neuhof 33
3422 Kirchberg
Tel. 034 448 23 23
Fax 034 448 23 20

info@basys.ch
www.basys.ch



Am Schluss resultierte ein 7:2-Sieg, und die Chance, mit einem weiteren Sieg gegen Müntschemier/Ins den Aufstieg definitiv klar zu machen, stieg.

Am 2. Juni war der Moment gekommen: Mit einer weiteren starken Leistung wurde der Gegner mit 9:2 vom Platz gefegt... der Aufstieg war Tatsache. Ziel erreicht!

Nun wollten wir aber natürlich auch noch das letzte Spiel in Delsberg gewinnen. Dies wurde schon fast zu einer Komödie. Wir lagen 0:2, 1:4, und 3:6 zurück. Selbst als die Jurassier fünf Minuten vor Schluss noch immer führten, zeichnete sich die einzige Niederlage ab. Doch da hatten wir die Rechnung ohne den unbändigen Willen der Mannschaft gemacht. Mit drei Toren innerhalb von vier Minuten wurde das Spiel gedreht, und es resultierte ein 8:6-Sieg! Elf Spiele, 33 Punkte und ein Torverhältnis von 83:21 lautete somit die Schlussbilanz. Sackstark!



Hinten v.l.n.r.: Adrian Frieden (Trainer), David Schwarzrock, Nils Feller, Alessandro Del Piero, Tiziano Ontivero, Dario Stampfli, Jurjen Schwarzrock, Jonas Guntern, Tobias, Saile, Joël Reist und Marc Brechbühl (Trainer)

Mitte v.l.n.r.: Noël Bütikofer, Alain Teuscher, Manuel Moser, Nik Weidmann und Orhan Koca

Vorne v.l.n.r.: Leart Lena, Levin Zehnder, Yannick Lehmann, Sandro Personeni, Nelio Dysli und Levin Moser



Unkompliziert Prämien sparen



Überlassen Sie die Arbeit uns. Mit einer Zusatzversicherung der AXA können Sie sich entspannen.

Ihre Vorteile auf einen Blick

- Wir optimieren Ihre aktuelle Krankenkassenabdeckung
- Wir finden für Sie jedes Jahr den günstigsten Grundversicherer
- Wir kümmern uns um all Ihre Arztrechnungen

Als kompetenter und verlässlicher Partner bieten wir Ihnen professionelle Gesundheitsberatung und attraktive Zusatzversicherungen an.

**Bis zu CHF 150 Mitgliederbeitrag
bei Sportvereinen**

Kontaktieren Sie uns für ein unverbindliches Beratungsgespräch.

AXA, Hauptagentur Peter Gurtner
Schulweg 6, 3422 Kirchberg
Telefon 034 448 41 41, kirchberg@axa.ch
AXA.ch/kirchberg

Ich bedanke mich bei meinem Trainerkollegen Ädu Frieden für die tolle Zusammenarbeit, bei unseren Jungs für ihren Einsatz, ihren Willen und ihre Motivation. Es hat unglaublich viel Spass gemacht mit Euch!

Ebenfalls ein grosses Dankeschön an die Eltern. Wir durften bei jedem Spiel auf zahlreiche Unterstützung zählen, waren doch oftmals sogar auswärts unsere Zuschauer in der Überzahl. Auch die Fahrten an die Auswärts-spiele verliefen mit genügend Autos immer problemlos. Herzlichen Dank.

Danke auch an unsere Clubhauswirtin Sue und ihr Team für den Tee, an Zöggeler fürs Klarmachen des Platzes und an unseren Juniorenobmann Andi Leu für die Unterstützung.

Wenn ein Kapitel zu Ende geht, beginnt ein neues: Ich wünsche den Spielern mit Jahrgang 2004 viel Freude bei den B-Junioren, sei es im TUE oder im Stammverein und den Jüngeren viel Spass in der Coca-Cola Junior League. Und denkt daran: Die Freude am Fussball ist immer das Wichtigste!

Ädu Frieden wünsche ich viel Erfolg als Trainer der CCJLB-Junioren des SC Worb.

Ich selbst beende meine Trainertätigkeit. Schöner hätte es nicht enden können.

Danke, Ädu, danke, Jungs! Es war mir eine Ehre.

Marc «Maggi» Brechbühl

Bernerland | Bank

Quickline by Localnet und der FC Kirchberg – ein starkes Team!

Entscheiden Sie sich für Quickline und unterstützen Sie den FC Kirchberg! Einfacher geht's nicht – Sie geben bei der Bestellung die Vermittlernummer 100071851 an und schaffen eine Win-Win-Situation; Sie geniessen die attraktiven Quickline-Produkte zu Hause oder unterwegs und der FC Kirchberg erhält einen finanziellen Beitrag in die Vereinskasse.

Entscheiden Sie sich für einen Wechsel zu Quickline und profitieren Sie!



**Mit MySports Pro die
Fussball Bundesliga
live auf Sky**



**Mit dem Smart
Deal das Mobile-Abo
& TV-Produkt
geschenkt**



**Jeden Monat
von exklusiven
Angeboten profitieren!
www.kundenclub.ch**

Bei Fragen helfen wir Ihnen gerne weiter und vereinbaren bei Bedarf auch ein individuelles Beratungsgespräch.

Im **Quickline-Shop**
an der Bahnhofstrasse 65 in Burgdorf

Montag bis Freitag
09.00 – 18.30

Samstag
09.00 – 17.00

www.localnet.ch/www.quickline.ch

telefonisch
unter der Nummer 034 420 21 00

Montag bis Freitag
08.00 – 12.00
13.30 – 17.00

as-graficdesign.ch

Ihr Partner für **QUICKLINE**



Junioren Ea

Das neue Fussballjahr zeigte sich von Beginn an von seiner Sonnenseite. Das Hallenturnier in Kirchberg konnten wir gewinnen und auch eine Woche später kehrten wir mit einem Pokal aus Burgdorf nach Hause. In der Meisterschaft verlief der Start in die Rückrunde dafür leider etwas harzig: Gegen Huttwil waren wir chancenlos. Neidlos mussten wir anerkennen, dass sie uns fussballerisch weit überlegen waren. Wir wagen zu behaupten, dass sogar die TOBE-Mannschaft gegen die tolle Spielweise dieser Jungs Mühe gehabt hätte. Dafür wussten wir nach diesem Spiel ganz klar, wo wir uns verbessern können. In den folgenden Trainings legten wir den Fokus auf die Angriffsauslösung, das Umschaltspiel sowie die Passgeschwindigkeit und -genauigkeit. Bei den nachfolgenden Spielen legten wir in erster Linie Wert auf diese Aspekte und nahmen deshalb weitere Niederlagen, die wir mit einer anderen Strategie oder Spielweise vermutlich hätten gewinnen können, bewusst in Kauf. Aber bei den E-Junioren steht bekanntlich die Ausbildung an erster Stelle, was von den Kindern verständlicherweise nicht immer verstanden wird, denn sie wollen natürlich immer gewinnen. Für die Eltern am



Spielfeldrand ist diese Situation ebenfalls nicht immer einfach. Sie erleben die emotionalen Momente hautnah mit und teilen diese auf der Heimfahrt oder spätestens zu Hause mit den Kindern. Entsprechend gilt es zu trösten, zu erklären und zu motivieren. Die Eltern und Grosseltern von unseren Ea-Junioren haben dies hervorragend getan, und an dieser Stelle ein herzliches Dankeschön für Eure tolle Unterstützung während der ganzen Saison. Ohne diesen zusätzlichen Support (inkl. Fahrdienst, Trainingsunterstützung, Fotos, Kuchen usw.) von Euch wären wir, respektive die Jungs, in dieser Saison nicht dort, wo wir zu Saisonende stehen. In der Mitte der Rückrunde sickerte das Potenzial in dieser Mannschaft langsam durch, und die letzten beiden Meisterschaftsspiele gegen Langnau und Burgdorf waren für uns Genuss pur. Wunderschöne Tore, die durch einen klugen Auswurf des Goalies von den Verteidigern mit einem langen Pass in den freien Raum zu den Flügelspie-



lernen, welche ihrerseits einen perfekten Pass in den Rücken der Abwehr zum Stürmer spielten, erzielt wurden. Genauso, wie wir es während Wochen mit unterschiedlichen Übungen vermittelt und antrainiert haben. Und wenn man als Trainer an der Seitenlinie feststellen kann, dass sich bei einem Ballverlust oder Ballgewinn alle Spieler automatisch bewegen und es keinen Zufruf des Trainers benötigt, ist das Gänsehautgefühl pur. Diese Emotionen mit den Kindern zu teilen und sie für ihre Leistung loben zu können, ist des Trainers schönster Lohn.

Zum Dessert gewannen wir den dritten Pokal der Saison. Wir konnten das Juniorenturnier anlässlich unseres Grümpeltturniers auf eindruckliche Art und Weise gewinnen. Zu Turnierbeginn hatten wir zwar etwas Mühe in die Gänge zu kommen und starteten mit einem 1:1 gegen Ersigen. Dies blieb bis zum Schluss aber das einzige Gegentor aus dem Spiel heraus, und wir steigerten uns von Spiel zu Spiel, sodass wir den Final gegen das gleiche Ersigen diskussionlos mit 4:0 gewannen. Die Kirsche auf der Torte steht uns zum Saisonabschluss noch bevor. Wir nehmen in Österreich am internationalen Dornbirn-Cup des SC Hatlerdorf teil und messen uns mit deutschen und österreichischen Mannschaften. Und wer weiss; vielleicht entstehen zwischen den Kindern, neben vielen tollen Erlebnissen, auch erste Fussballfreundschaften über die Landesgrenzen hinweg. Die gemeinsame Übernachtung in Turnhallen bietet sich dazu jedenfalls an.

Nach diesem Saisonabschluss gilt es einmal mehr Abschied zu nehmen. Viele der Ea-Junioren wechseln die Stufe und bei der Trainercrew steht für die kommende Saison ebenfalls eine Veränderung an. Marco Meyer hört nach acht Saisons als Juniorentrainer auf. Aufgrund seiner beruflichen Neuorientierung ist es ihm ab der kommenden Saison nicht mehr möglich, den Trainingsbetrieb im nötigen Mass sicherstellen zu können. Mit Petr Hurab ist die Nachfolge sichergestellt. Petr spielt selber aktiv beim FC Kirchberg Fussball und kann Jessi Hofer perfekt ergänzen. In dieser kompetenten Zusammensetzung werden mit Garantie auch in der nächsten Saison unsere Ea-Junioren hervorragend gefordert, gefördert und uns mit spannenden und abwechslungsreichen Fussballmatches verwöhnen.

Sportliche Grüsse

Marco Meyer und Jessi Hofer, Trainercrew der Saison 2018/19



R e s t a u r a n t **PLATANENHOF**

Öffnungszeiten

DI-FR 11.00-14.00 und 17.00-23.30 Uhr
SA 17.00-23.30 Uhr

Ersigenstrasse 13, 3422 Kirchberg

Genuss mit Leidenschaft und Freude
Sonja und Adrian Baumgartner mit Team

Wir haben den Strom im Griff

Lüthi Elektro Kirchberg AG
Industrie Neuhaus 4
3422 Kirchberg

034 447 77 77



LÜTHI

Elektro – Telematik
www.lueuthi-elektro.ch

Elektroinstallationen und Telekommunikation

Junioren Eb

Mit 20 Junioren sind wir im Januar in die Vorbereitung gestartet. Es zeigte sich schnell, dass dies zu viele Kinder für nur eine Mannschaft sind. Aus diesem Grund wurde das Team aufgeteilt und ein Ec gebildet.

Während meiner Ferienabwesenheit wurde das Team durch Melanie Piéta betreut. Da es ihr so gut gefiel, hat sie sich entschieden, ab sofort als Assistententrainerin mitzumachen. Merci vii mau, Meli.

Die Hallenturniere in Kirchberg und Burgdorf haben uns klar aufgezeigt, dass wir noch viel lernen müssen. Die Kinder waren aber bereit, wollten unbedingt Fortschritte erzielen und in der Meisterschaft erste Siege erringen.

Nach einer langen Vorbereitung in der Halle war das Team Ende April voller Vorfreude in die Meisterschaft gestartet. Leider haben wir die ersten





GARTENBAU M. SCHWEIZER

GARTENPFLEGE · UMÄNDERUNGEN · NEUANLAGEN

JURASTRASSE 33 · 3422 ALCHENFLÜH
TELEFON 034 445 57 49



Aktiv Gesundheit fördern

Zwei Standorte für Fitness und Entspannung

Platanenhof, Ersigenstrasse 13, Kirchberg
Gewerbepark Paradies Blickle, Lyssach

Tel. 034 445 30 00, physio-ds@bluewin.ch



kissling

Pendulerie | Reparaturen | Uhren | Schmuck

Hauptstrasse 14 3422 Kirchberg

Tel. 034 445 73 33

www.uhrensckmuck-kissling.ch

uhren.kissling@gmail.com

beiden Spiele knapp verloren, aber wir haben gemerkt, dass wir nahe dran sind und auch das Toreschiessen immer besser klappte.

Mit den überragenden Siegen gegen Oberburg und Trubschachen hat das Team gezeigt, zu was es fähig ist.

Insgesamt haben wir zwei von sechs Meisterschaftsspielen gewonnen und Total 57 Tore erzielt. Die Kinder waren sehr motiviert, und die Trainingspräsenz war sehr gut. Von Spiel zu Spiel haben wir immer wieder Fortschritte bei den Junioren gesehen.



Wir bedanken uns an dieser Stelle bei den Junioren, die fleissig mitgezogen haben und auch bei den Eltern, die das Team sowohl bei Heim- als auch Auswärtsspielen stets tatkräftig unterstützt haben.

Ein riesen Dankeschön geht auch an Naemi Studer und den KIFU-Verantwortlichen Andi Leu, die uns immer unterstützt haben.

Wir wünschen allen eine schöne und erholsame Sommerpause und freuen uns auf das Kommende.

Das Trainerteam
Melanie Piéta und Nadine Schneider



LOUIS STUBER AG

Elektro-Unternehmung

Industrie Neu Hof 3 3422 Kirchberg 034 448 38 38 www.lst.ch

"In vino veritas" - im Wein liegt die Wahrheit !

Ihr Partner für unwiderstehliche Spitzenweine aus Österreich, Italien, Spanien und der Schweiz. Machen Sie doch einen kleinen Abstecher und besuchen Sie unser umfangreiches Weinangebot auf

www.weinmooskeller.ch.



Moosstrasse 11

CH-3309 Kernenried

Telefon 031 767 75 09

info@weinmooskeller.ch



Junioren F

Wir sind mit dem Heimturnier in der Grossmatt ins neue Jahr gestartet. Unter Applaus und Anfeuerung der Eltern wurden spannende Spiele mit vielen Toren, schönen Spielzügen und Glanzparaden ausgetragen. Das Turnier wurde von unserem Fa gewonnen – somit blieb der Pokal in Kirchberg. An das gute Resultat konnten wir im letzten Hallenturnier in Langenthal leider mit beiden Teams nicht anknüpfen.

Die Rasensaison begann mit warmen Temperaturen und dem Vorbereitungsturnier in Kirchberg. An vielen weiteren Turnieren konnten wir unser Können unter Beweis stellen. Die regelmässige Trainingspräsenz spiegelte sich in den Fortschritten wider. Die Pässe wurden genauer, die Schüsse präziser und härter, die Laufwege eingespielter, der Teamgeist wurde gestärkt und die Freude am Fussball ist spürbar.

Nach einem anstrengenden Spielvormittag lösten wir am 27. April 2019 im McDonald's Burgdorf unsere Siegesprämie vom Hallenturnier in Kirchberg ein. Mit Burgern und Pommes verbrachten wir mit verschiedenen Spielen einen lustigen und schönen Nachmittag. Zusätzlich feierten wir unsere Siege vom Vormittag sowie den Geburtstag von Alexia.

Beim diesjährigen Sponsorenlauf waren unsere F-Junioren mit den Spielern der 1. Mannschaft eingeteilt. Die Motivation war gross und jede Spielerin und jeder Spieler gab Vollgas. Somit wurden die Jungs der 1. Mannschaft von den Kindern mehrfach überrundet – und das Ganze direkt nach einem Spielvormittag in Bützberg.

Saisonende heisst auch Abschied nehmen. Wir wünschen den Kindern vom älteren Jahrgang nächstes Jahr alles Gute bei den E-Junioren und freuen uns auf den Zuwachs von fast doppelt so vielen neuen Spielerinnen und Spielern von den Junioren G.

Trainer-Team F-Junioren

Sabrina Walther, Naemi Studer, Ikmet Jakupi



Bären Ersigen



Der zentral gelegene Landgasthof
für kleine und grosse Anlässe

Apéro-Weinkeller
Eidgenössische Hornusserstube
Fest-Saal (200 Personen)
Gartenwirtschaft/Kinderspielplatz
Genügend Parkplätze

Rita und Beat Basler-Hofer
Landgasthof Bären
3423 Ersigen
Telefon 034 448 88 88
Fax 034 448 88 89
E-Mail mail@baeren-ersigen.ch

Montag und Dienstag geschlossen

Der Herrensalon - für gepflegte Bedienung
(keine Voranmeldung)

GOIFFÖR

LADER

Herbert Steiner · Amselweg 4 · 3422 Alchenflüh · Tel. 034 445 45 33
Öffnungszeiten: Dienstag - Freitag 08.00–12.00 Uhr, 13.30–18.30 Uhr.
Samstag 07.00 - 12.00 Uhr. Montag geschlossen.

Frauen I (2. Liga)

Nach einer gelungenen Vorrunde wollte die Mannschaft an ihren ehrgeizigen Saisonzielen – wenn möglich Platz 1 in der Liga und dem Gewinn des Berner Cups – festhalten. In der Meisterschaft war das Team nach der Rückrunde mit acht Siegen aus zehn Partien auf dem 2. Platz mit drei Punkten Rückstand auf das Spitzenteam. Im Berner Cup konnte überwintert werden.

Die Vorbereitungsphase mit zwei Testspielen vor dem eigentlichen Rückrundenstart Anfang April war durchgezogen: Zwar konnte, wie in den Vorjahren, wieder mit Ken von Bodyinshape über sechs Wochen ein gutes Kraft- und Konditionstraining in die Vorbereitung eingebaut werden, allerdings stellten sich immer wieder viele Absenzen ein. Diverse Spielerinnen verletzten sich noch vor dem eigentlichen Meisterschaftsbeginn und auch die Testspiele konnten nicht alle wie geplant bestritten werden (zwei mussten abgesagt werden).

Der unmittelbare Saisonstart in den ersten zwei Spielen verlief dann noch ziemlich gut: Lerchenfeld konnte zu Hause 2:1 besiegt werden und nach einer Niederlage der Spitzenreiterinnen aus dem Jura sowie einem Unentschieden gegen eben diese Mannschaft resultierte über zwei Spieltage sogar vorübergehend Platz 1 in der Meisterschaft.

In der Folge verliefen aber die Meisterschaftspartien durchgezogen: Siege und Niederlagen wechselten sich ab. Nach Niederlagen gegen Kerzers und Steffisburg kamen Siege gegen Interlaken und Worb. Da sich aber die Jurasierinnen nach schwachem Rückrundenstart in der Folge keine Blösse gaben und sie in der Meisterschaft kaum mehr Punkte liegen liessen, war Platz 1 mit sechs und mehr Punkten Rückstand bis Mitte Mai bald unerreichbar weit weg. Dazu kamen immer wieder mittelschwere Verletzungen, die Spielerinnen im eh schon knappen Kader dazu zwangen, einige Wochen zu pausieren.

In der Folge ging es nach dem Ausscheiden im Meisterschaftsrennen um Platz 1 darum, möglichst noch Platz 2 gegen die Konkurrentinnen aus Ostermundigen und Kerzers zu erreichen sowie in den Final des Berner Cups zu kommen. Ersteres konnte trotz einer Saisonschluss-Niederlage gegen Oster-

mundigen dank der besseren Fairplay-Wertung knapp erreicht werden. Im Berner Cup war es sogar noch besser: Nicht nur dass das Finalspiel – wieder gegen dieses Ostermundigen – erreicht wurde, der Cup konnte nach einem intensiven und ausgeglichenen Spiel nach 2015 und 2018 wieder nach Kirchberg geholt werden. Entscheidend war dieses Mal das Penalty-Schiessen, welches nach regulärer Spielzeit und einem Resultat von 1:1 schlussendlich mit 5:3 gewonnen werden konnte.

Bilanz der Saison:

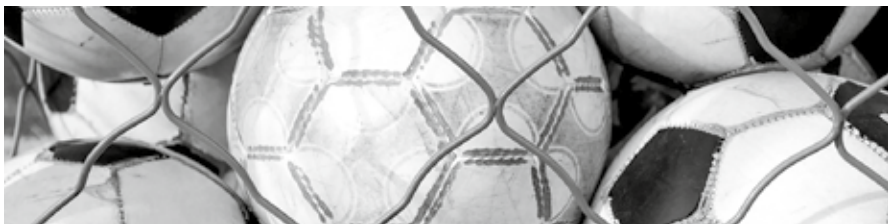
- In der Meisterschaft konnte mit knappem Kader (18 Spielerinnen) und diversen Verletzten (Lisa Di Pietrantonio fiel mit einem Kreuzbandriss die ganze Saison aus) 38 Punkte aus 20 Spielen erzielt werden. Die Stärke der Mannschaft liegt dabei mit 72 geschossenen Toren vor allem in der Offensive. In der Defensivarbeit gibt es nach 40 Gegentoren sicher noch Verbesserungspotenzial. Der Berner Cup konnte nach Kirchberg geholt werden. Mit der Finalteilnahme ist die Mannschaft damit nächste Saison für die Teilnahme am Schweizer Cup des Frauenfussballs qualifiziert.





- Die Stimmung in der Mannschaft ist gut. Herausforderung bleibt für die nächste Saison nach wie vor die Spielerinnensituation. Um längerfristig erfolgreich spielen zu können, braucht es nach Abgängen auf nächste Saison mindestens wieder vier neue Spielerinnen von «aussen», vom «Zwöi» oder Juniorinnen von Partnerclubs.
- Auf Trainerseite gibt es Veränderung: Markus Eicher will nächste Saison als Trainer kürzer treten und hat sich daher entschlossen, trotz guter und sympathischer Mannschaft, sein Engagement in Kirchberg zu beenden. Ruedi Kessler bleibt der Mannschaft aber erhalten und wir werden motiviert mit ihm weiterarbeiten.

To be continued in der Saison 2019/20...



Mitfiebern

Wir wünschen dem FC Kirchberg eine spannende Saison und viel Erfolg

UBS Switzerland AG,
Daniele Chirico, Solothurnstrasse 4,
3422 Kirchberg, 034 413 74 40

© UBS 2019. Alle Rechte vorbehalten.




Liechti
Brillen & Kontaktlinsen

Mehr als nur Freude am Sehen...

Hauptstrasse 11 liechti-optik.ch
3422 Kirchberg 034 445 23 47

Ihr Varilux Spezialist



Frauen II (3. Liga)

Am 9. Januar 2019 sind wir in die Rückrunde gestartet. Anfangs war die Trainingsbeteiligung sehr hoch, und wir haben intensive Trainings absolviert. Nach und nach nahm jedoch die Teilnehmerzahl ab, und trotzdem konnten wir das erste Testspiel mit Unterstützung von unserem «Eis» gegen das eher schwache Bettlach 4:1 gewinnen. Zwei Wochen später fuhren wir gemeinsam nach Thun, wo wir unser Trainingswochenende verbrachten. Am Freitagabend fand das zweite und zugleich letzte Testspiel gegen den FC Hünibach statt. Nach einer schlechten Leistung unsererseits konnten wir froh sein, dass es zum Schluss nur 1:0 für den Gegner stand und wir nicht höher verloren haben...

Danach fand ein Aufschwung statt, und wir lieferten viele starke Spiele, gespickt mit Energie, Wille und gefährlichen Pässen in der gegnerischen Hälfte. Besonders hervorzuheben ist das Spiel gegen den Tabellenführer FC Blau-Weiss Oberburg. Nach dem Hinspiel im Oktober gingen wir mit hängenden Köpfen nach einer 1:4-Niederlage nach Hause. Auf unserem Kunstrasen aber hatten wir nun jedoch klar Heimvorteil und konnten dem «unschlagbaren» Derby-Gegner zwei Punkte abluchsen. Das Spiel endete 0:0.

Das Unentschieden auswärts in Walperswil und der knappe Sieg im verschneiten Schüpfen (am 4. Mai!) erfüllten uns mit Stolz und Zuversicht. Der härteste Kampf hatten wir wohl zu Hause gegen das Team Groupement Féminin Vallée b. Wir lagen nach 16 Minuten 3:0 in Rückstand. Aline Brühlmeier und Topscorer Stefanie Haller schlossen mit ihren Toren bis in die 30 Minute zu einem 2:3 auf. Bald schon folgte das 2:4 und mit diesem Resultat gingen wir in die Halbzeitpause. Mit neuer Energie kamen wir aufs Spielfeld zurück. Unsere kleinste Spielerin, Silvia Stierli, traf in der 61. Minute nach einem Eckball per Kopf und Stefanie Haller in der 67. Minute. Dieses Unentschieden gab es dann zu halten – leider verloren wir das Spiel nach einem Gegentor in der 82. Minute 4:5. Trotzdem konnten wir auf eine starke Leistung unsererseits zurückblicken.

Nachdem wir auch aus Port einen Punkt nach Hause geholt haben, stand am 1. Juni das letzte Spiel der Meisterschaft und gleichzeitig das letzte Spiel | 51

von Trainer Hanspeter Moser sowie der Spielerinnen Vanessa Albrecht (C), Nadine Schneider, Priska Gross und mir, Naemi Studer, an. Nidau ist kein einfacher Gegner, und wir stellten uns auf ein kämpferisches Spiel ein. Es war ein heisser Nachmittag, und der Anpfiff war auf 16.00 Uhr angesetzt worden. Nach einem tollen Dribbling schob Vani in ihrem letzten Spiel den Ball links am Torwart vorbei – 1:0! Kurz vor der Pause gelang es auch Pia Gerber einmal mehr, sich in die Torschützenliste einzutragen. Eine Viertelstunde vor Schluss besiegelte Debora Ruberti unseren Sieg mit dem 3:0. Was für ein schönes letztes Spiel! Den Abend liessen wir anschliessend bei Bier, Wein und Grillspiessli ausklingen.



Hinten v.l.n.r.: Debora Ruberti, Vanessa Albrecht, Sabrina Klabovszki und Evelyne Piéta
Mitte v.l.n.r.: Jennifer Moser, Livia Baumberger, Samira Forster, Nadine Schneider, Alina Brühlmeier und Hanspeter Moser (Trainer)
Vorne v.l.n.r.: Jasmin Berger, Hannah Moser, Janine Pilloud, Naemi Studer und Pia Gerber
Es fehlen: Stefanie Haller, Prisca Hulliger, Silvia Stierli und Mirka Tanner

An dieser Stelle möchten wir uns erneut bei unserem Trainer Hämpu bedanken: Für den Humor, die Geduld und die Ausdauer, die er uns immer wieder entgegenbrachte. Nie vergessen werden wir den Motivationsspruch: «Weimer gwinne? Oder was wei mir?»

Vani, Prislä und Schnidle – Euch wünsche ich alles Gute für die Zukunft und hoffe, Ihr könnt, wie ich, die neu gewonnene Freizeit sinnvoll füllen.

Aufgrund einiger Neuzugänge von Nicht-Fussballerinnen, hat sich das Team entschieden, nächstes Jahr in der 4. Liga zu spielen. Euch wünsche ich viel Erfolg und weiterhin viel Spass am Fussballspiel!

Bis bald!

Naemi (Näms) Studer, #3

Liebe Leserinnen und Leser

***Bitte berücksichtigen Sie bei Ihren
Besorgungen unsere Inserenten.***

mobil in Immobilien

www.niederer.com



NIEDERER AG

Der FC Kirchberg gratuliert...

...zum Geburtstag (Juli bis Dezember 2019)

80 Jahre Alfred Lanz
75 Jahre Hansruedi Mürger
65 Jahre Christian Moser
50 Jahre Remo Bütikofer
40 Jahre Nicolas Gerber
Stefan Moser
Boris Kuffer

...und wünscht auch allen anderen, welche etwas zu feiern haben, alles Gute.

Der FC Kirchberg kondoliert

Leider mussten wir Abschied nehmen von:

- Ueli Spross (1935 – 2019)
- Manfred Lüthi (1935 – 2019)
- Giuseppe «Giusi» Indaco (1974 – 2019)

Wir entbieten den Angehörigen unser herzliches Beileid.



AGENDA

18. – 20.10.2019	Senioren-/Veteranenreise nach Südtirol
22.10.2019	Hauptversammlung, 21.00 Uhr im Clubhaus
Dezember 2019	200er-Abend
Altjahrswoche 2019	Altjahrskegeln

MIT UNS DIE ZUKUNFT BAUEN



Hochbau/Tiefbau
Strassenbau
Schlagvortrieb
Kernbohren/Betonschneiden
Betonsanierungen
Renovationen/Umbau
Unterlags-/Industrieböden
Bauberatungen/Expertisen



DIE Bauunternehmung in der Region

FAES BAU AG
Schmiedengasse 17
3401 Burgdorf
Tel. 034 422 19 97
Fax 034 422 35 69
info@faesbau.ch
www.faesbau.ch

Adressänderung:
FC Kirchberg
Postfach
3422 Kirchberg

P.P.
3422 Kirchberg
Post CH AG



Dein
**Teamsport- und
Merchandising-Ausrüster**
mit fairen Preisen



» DIE KOLLEKTION DES FC KIRCHBERG
IST BEI UNS IM SHOP ERHÄLTICH

» KOMME VORBEI
INTERHOCKEY SHOP KIRCHBERG



INTERHOCKEY AG
Industrie NeuhoF 8d
3422 Kirchberg
www.interhockey.ch



AUSRÜSTUNGSPARTNER DES FC KIRCHBERG